

## **PRESSEMITTEILUNG 60**

vom 04.03.2022

### **Wie man dem ukrainischen Volk helfen kann Landrat bedankt sich für Unterkunftsangebote für Flüchtlinge**

Seit Montag steht das Telefon der eigens für die Akquirierung von Unterkünften für Ukraine-Flüchtlinge eingerichteten Kontaktstelle des Landkreises Prignitz nicht mehr still. Sie wird rund um die Uhr per Anruf oder Email in Anspruch genommen.

„Die Prignitzerinnen und Prignitzer sind ergriffen und erschüttert, was mit der Ukraine und ihren Menschen, die sich in Sicherheit bringen müssen, durch diesen Putin-Krieg passiert“, so Landrat Torsten Uhe. „Die Hilfsbereitschaft ist enorm“, bedankt sich Uhe für die zur Verfügung gestellten Unterkünfte. Es sei wichtig, auf diese Angebote bauen zu können, denn die Bilder über Bombeneinschläge in Wohngebiete oder neben einem Kernkraftwerk seien beängstigend und beunruhigend. „Wir müssen darauf vorbereitet sein, dass die Flüchtlingsströme zunehmen“, bringt es der Landrat auf den Punkt. Von daher werden weitere Unterkünfte benötigt von den Privaten als auch von den Wohnungsgesellschaften und Wohnungsgenossenschaften.

Wer Flüchtlinge aufnehmen möchte und kann, melde sich bitte in der Kreisverwaltung bei Korinna Baade-Dams bzw. Dominik Däubert, Telefon 03876-713 695, E-Mail [ukrainehilfe@lkprignitz.de](mailto:ukrainehilfe@lkprignitz.de). Entsprechend der Lage bzw. des Bedarfs wird sich der Landkreis dann an die Unterstützenden wenden.

Der Landkreis Prignitz hat auf einer aktuellen Website zusammengefasst, wo und wie man dem ukrainischen Volk helfen kann. Dort sind anerkannte Spendenkonten von Hilfsorganisationen und Vereinen aufgelistet.

Unter „Brandenburg hilft“ kann man auch Sachspenden direkt einstellen.

Auch der Landesfeuerwehrverband Brandenburg hat konkret eine Initiative zur Unterstützung der Feuerwehren in der Ukraine gestartet. Zusammen mit dem Verband der freiwilligen Feuerwehren Polens wird der Landesfeuerwehrverband den Feuerwehren in der Ukraine helfen und benötigte Feuerwehrausrüstungen zur Verfügung zu stellen. Feuerwehren des Landkreises Prignitz können sich hier einbringen.

Auch diese Informationen und Hilfsangebote sind auf der Website des Landkreises Prignitz verlinkt.